



Trostberg



Im Notariat Trostberg präsentieren (von links) Notar Georg Mehler sowie die beiden Sozialpädagoginnen Elisabeth Pflugbeil und Brigitte Ganzer die neue Ausstellung „Augenblicke der Selbsthilfe“.

– Foto: cl

Augenblicke der Selbsthilfe in Bildern

Ausstellung im Notariat bis Mai zu sehen

Trostberg. Mit dem Projekt „Augenblicke der Selbsthilfe“ ist das Notariat von Georg Mehler und Dr. Markus Vierling im Königshof wieder mit neuen interessanten Bildern ausgestattet. Ein halbes Jahr lang sind die ausdrucksstarken Bilder und Gedichte, die in der Schreibwerkstatt unter der Leitung von Gabriele Warislohner-Dufter in Traunstein entstanden sind, zu sehen. Die Fotografien wurden von der BSW-Fotogruppe unter der Leitung von Willy Reinmiedl, erstellt.

Dem Ziel, den Selbsthilfegedanken im Landkreis Traunstein einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen und die Vielfältigkeit der Selbsthilfelandchaft mit ihren Arbeitsbereichen darzustellen,

wird die Ausstellung im großen Maße gerecht. Die Selbsthilfegruppen Morbus Bechterew, Trauer nach Suizid, Kontaktgruppe für Körperbehinderte, Schmerzpunkt, Blinde- und Sehbehinderte, Brustkrebs Chiemgau e.V., Burnout und Kreuzbund haben sich an diesem Projekt beteiligt. Die Wanderausstellung war schon in der Alten Wache in Traunstein, im Mehrgenerationenhaus in Traunreut und im Stadtkino Trostberg zu sehen.

Die Bilderschau ist bis Mai zu den Geschäftszeiten des Notariats, montags bis donnerstags, jeweils von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, mittwochs von 13 bis 18 Uhr und freitags von 8 bis 13.30 Uhr, geöffnet.

– cl